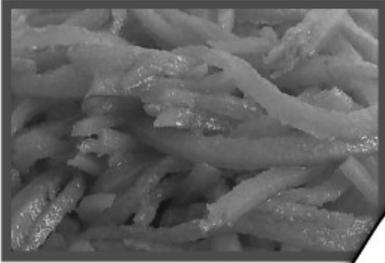


Morosche Möhrensuppe

- hervorragendes Hausmittel bei Durchfall
- therapiebegleitende Ernährungsoption bei Darm-Infektionen
- Grundrezepte und Rezeptvarianten online abrufen

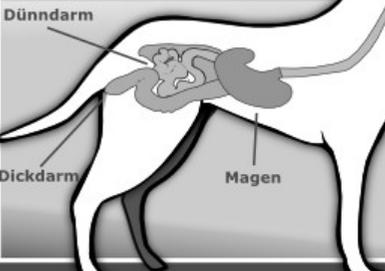


ERFINDUNG:

Die Moro'sche Möhrensuppe wurde in der Humanmedizin im Bereich Kinderheilkunde entwickelt. Erfinder ist der Heidelberger Professor und damalige Leiter der Kinderklinik, Prof. Dr. Ernst Moro um das Jahr 1908

WIRKUNG:

Durch das überlange Kochen der Rüben entsteht ein ganz spezielles Zuckermolekül, das an der Darmwand andockt und dadurch den gefährlichen Einzellern wie Giardien ihre exklusive Andockstelle blockiert.



HINWEIS:

Die Morosche Möhrensuppe ist bei schweren Erkrankungen immer nur therapiebegleitend zu den tierärztlichen Maßnahmen zu verstehen und darf keinesfalls als ein Ersatz für eine tierärztliche Therapie verstanden werden.



Kostenlose Rezepte unter: www.erste-hilfe-beim-hund.de

Durchfall bei Hunden und Katzen!

Auch Tiere bekommen Durchfall. Meistens handelt es sich dabei um eine Störung der sog. Darmflora, also der natürlich im Darm vorkommenden Mikroorganismen. Diese sind wichtig für die Verdauung. Die Zusammensetzung richtet sich nach der regelmäßig aufgenommen Nahrung und unterscheidet sich von Tier zu Tier und von Fütterung zu Fütterung. Das Mikrobiom „gewöhnt“ sich an das regelmäßig gegebene Futter.

Somit kann alleine schon ein plötzlich vorgenommene Futterwechsel zu Durchfall führen. Das führt dann zu einer „Dysbakterie“, einem Ungleichgewicht der Darmbakterien. Das kommt auch vor, wenn der Hund etwas „verdorbenes“ gefressen hat.

Weitere mögliche **Ursachen** von Durchfall sind Vergiftungen (selten), Stress, Darm-Parasiten oder ganz spezielle pathogene Erreger wie z.B. Bakterien (Salmonellen, EHEC), Viren (Parvovirose) oder Einzeller (Giardien).

Wann zum Tierarzt?

Je heller, je dünner, je öfter und je stinkiger der Durchfall ist, desto eher sollten Sie zum Tierarzt. Allerspätstens, wenn der Allgemeinzustand des Tieres schlechter wird. Wenn der Hund oder die Katze nicht mehr aufstehen will, sich kalt anfühlt, eine Hautfalte stehen bleibt, das Maul trocken oder Blut im Kot ist, dann ist höchste Eile geboten, um zum Tierarzt zu fahren. Warten Sie nicht zu lange.

Am besten kombinieren Sie das Hausmittel mit einem Tierarztbesuch.

Therapie:

Je nach Schwere erhält das Tier entweder Spritzen gegen die Krämpfe, zusätzliche Flüssigkeit, Vitamine und weiteres. In den meisten Fällen machen am Anfang Antibiotika wenig Sinn.

Sollten die Maßnahmen allerdings nicht ausreichen, muss der Kot untersucht und die Ursache genau bestimmt werden.

Weitere Mittel vom Tierarzt, die oral eingegeben werden machen durchaus Sinn (z.B. Prä-, Probiotika, Heilerde, Elektrolyte, Pektine, Homöopathika).

Tierärztliche Praxis für Kleintiere
Dr. Reinhard Goy – DocGoy.de
Anmeldung: online od. Tel: 05865-355
 Mo - Fr: 09:00 – 11:00 Uhr
 und 15:00 – 18:00 Uhr
 Notfälle, Hausbesuche und weitere Termine
 jederzeit nach telefonischer Absprache

Hausmittel: Moro'sche Suppe

Als „Erste-Hilfe-Maßnahme“ und als begleitende Therapie nach einer tierärztlichen Behandlung empfehlen wir in jedem Fall die Fütterung dieser Karottensuppe.

Zutaten:

- 500g geschälte Möhren
- 1 Liter Wasser
- 3 Gramm Salz (das entspricht ungefähr einem gestrichenem Teelöffel)

Zubereitung

1. Die geschälten Möhren können auch in kleinere Stücke geschnitten werden, damit sie in den Kochtopf passen. Nun müssen die Karotten 1,5 bis 2 Stunden köcheln. Denn die lange Kochzeit ist entscheidend für die Freisetzung von Oligogalakturonsäuren.

2. Nachdem die Möhren lange gekocht worden sind, werden sie abgesehen und mit einem Stabmixer püriert. Kochwasser für Schritt 3 auffangen.

3. Nun wird die Möhrensuppe auf 1 Liter mit dem Kochwasser aufgefüllt, sowie um 3 Gramm Salz ergänzt.

4. Die Möhrensuppe wird jetzt noch gerührt und zum abkühlen beiseite gestellt.

Hinweise

Bevor Sie die Moro'sche Suppe verabreichen, kann es von Vorteil sein, seinen Hund 1-2 Tage fasten zu lassen, damit sich der Magen-Darm-Trakt erst einmal erholen kann, muss aber nicht. Welpen sollten jedoch nicht länger als einen halben Tag fasten.

Geben Sie Ihrem Vierbeiner, je nach Beschwerden und Intensität, 3 bis 5 Portionen am Tag.

Sie können sich bezüglich einer Tagesration daran orientieren, dass ein erwachsener Hund in etwa 2% seines Körpergewichtes an Futter zu sich nehmen sollte.

Ihr Hund wird Ihnen dankbar sein, wenn Sie etwas gekochtes Hähnchen unter die Moro'sche Möhrensuppe mischen.

Katzen können das auch bekommen, allerdings ohne die Fastenzeit!

Die Probiotika oder andere Medikamente vom Tierarzt können unter die zimmerwarme Suppe gemischt werden. Kochen Sie die Suppe auf Vorrat und haben Sie immer ein oder 2 Beutel im Gefrierschrank.

Geben Sie die Suppe bis der Kot wieder normal ist und dann noch 2 Tage länger.

Chronischer Durchfall kann auch mit **Bioresonanz** behandelt werden.

Haustier-Portal: <https://DocGoy.eu/>

DocGoy.de

Praxis-Informationen

- Für unsere Kunden -

Durchfall

Moro'sche Suppe



Tierärztliche Praxis für Kleintiere

Dr. Reinhard Goy

Am Durlei 19

Groß Gusborn

Telefon: 05865-355

Termin-Sprechzeiten:

Mo - Fr: 09:00 – 11:00 Uhr
und 15:00 – 18:00 Uhr

Notfälle, Hausbesuche und weitere Termine
jederzeit nach telefonischer Absprache.

NEU! Online-Termine